

Goldaktien schwächer

09.09.2024 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis gibt am Freitag im New Yorker Handel von 2.515 auf 2.497 \$/oz nach. Heute Morgen verliert der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter und notiert aktuell mit 2.487 \$/oz um 32 \$/oz unter dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien geben weltweit nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Bild.de: "Dramatische Eskalation im Ukraine-Krieg". "Mullahs liefern erstmals Raketen an Putin". "Die Achse Moskau-Teheran"

"Bereits im April hatte der Nato-Kommandeur General Cavoli erklärt, der Iran habe Russland Drohnen, Artillerie und Raketen beliefert, die Russlands Durchsetzungsfähigkeit in der Ukraine erhöht haben. Moskau und Teheran hätten allein über die Produktion von Drohnen einen Waffendeal im Wert von einer Milliarde Dollar abgeschlossen".

Kommentar: Üblicherweise wird den Lesern verkauft, dass Waffenlieferungen den Krieg verkürzen. Dieses Argument versagt aber bei der Propaganda gegen den Iran.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem etwas festeren Dollar nach (aktueller Preis 72.278 Euro/kg, Vortag 72.833 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber fällt (aktueller Preis 27,82 \$/oz, Vortag 28,77 \$/oz). Platin gibt leicht nach (aktueller Preis 926 \$/oz, Vortag 929 \$/oz). Palladium verliert (aktueller Preis 898 \$/oz, Vortag 926 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 71,70 \$/barrel, Vortag 72,86 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich schwach. Der Xau-Index verliert 2,8% oder 4,1 auf 143,8 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Kinross 3,8% und Newmont 3,1%. Bei den kleineren Werten geben Chesapeake 6,0%, Aris 4,8% und Equinox 4,4% nach. Vista verbessert sich 4,0%. Bei den Silberwerten fallen Minaurum 13,6%, Metallic 7,5% und Impact 7,3%.

Die südafrikanischen Goldwerte entwickeln sich im New Yorker Handel schwächer. Impala fallen 3,7% und Sibanye 3,3%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen schwächer. Bei den Produzenten fallen Genesis 5,1%, Alkane 3,8% und Westgold 3,5%. Aurelia verbessern sich 7,4%, Pantoro 4,4% und Rand 4,3%. Bei

den Explorationswerten verliert Tanami 6,1%. S2 verbessert sich 3,3%. Bei den Metallwerten zieht Lynas 4,1% an.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,2% auf 201,29 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Rand (+4,3%) und Spartan (+2,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Silvercrest (-5,2%), Genesis (-5,1%) und Aris (-4,8%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.07.24 verbessert sich der Fonds um 2,0% auf 205,37 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Gewinn auf 13,5%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 28,8%. Das Fondsvolumen verringert durch kleinere Abflüsse von 135,7 auf 134,1 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 13,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 0,6% auf 42,87 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der Minaurum (-13,6%), Impact (-7,3%) und Gatos (-6,4%) belastet und dürfte parallel zum Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.07.24 verbessert sich der Fonds um 5,6% auf 47,30 Euro. Im laufenden Jahr verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 20,5%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 27,3%. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 153,4 auf 158,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 20,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 0,4% auf 40,22 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurelia (+7,1%), Liontown (+4,2%) und Lynas (+4,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Benz (-7,7%), Genesis (-5,1%) und Red 5 (-3,3%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.07.24 verliert der Fonds 3,0% auf 44,26 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Verlust auf 4,3%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 7,8%. Das Fondsvolumen verringert sich durch die Kursverluste von 13,1 auf 12,4 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%

- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 4,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Hinweis Redaktion: Martin Siegel ist Referent (am Freitag, den 08.11.) auf unseren neuen Veranstaltung "[Forum ONE](#)", die die "Internationale Edelmetall- und Rohstoffmesse" im letzten Jahr (nach 18 Jahren) ablöst. Das Event findet am 7. und 8. November 2024 in München statt.

Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemittel dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemittel wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

*Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar.
<https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>*

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten

Portfoliomangementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/630794--Goldaktien-schwaecher.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).